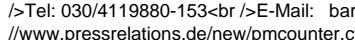




Günther Jauch am 1. Februar 2015 um 21.45 Uhr im Ersten

Günther Jauch am 1. Februar 2015 um 21.45 Uhr im Ersten
Das Thema: Der Euro-Schreck - Wohin führt die Griechen-Wut? Kaum im Amt, hat er schon ganz Europa aufgeschreckt: Griechenlands neuer Regierungschef Alexis Tsipras hat genug vom europäischen "Spar-Diktat" und will im Eiltempo zahlreiche Wahlversprechen umsetzen. Bei seinen Landsleuten stößt der unkonventionelle Grieche damit auf Begeisterung, die EU hingegen ist alarmiert: Griechenland ist pleite, ein Aussetzen der Sparpolitik würde weitreichende Folgen haben - für den Euro, für ganz Europa. Wer ist der neue starke Mann an der Spitze Griechenlands? Gefährdet Tsipras Politik den Euro? Oder wehrt sich Griechenland zu Recht gegen die europäische Sparpolitik? Darüber diskutiert Günther Jauch mit Wolfgang Bosbach (CDU, Vorsitzender des Innenausschusses des Bundestags) Katja Kipping (Die Linke, Parteivorsitzende) Bernd Lucke (AfD, Parteivorsitzender) Anja Kohl (ARD-Börsenexpertin) Michalis Pantelouris (Journalist und Blogger)
GÜNTHER JAUCH ist eine Produktion von I U TV im Auftrag der ARD unter redaktioneller Federführung des NDR für Das Erste.
GÜNTHER JAUCH im Internet unter www.daserste.de/guentherjauch
Pressekontakte: Burchard Röver
Presse und Information Das Erste
Tel: 089/5900-23867
E-Mail: burchard.roever@DasErste.de
I U TV Produktion GmbH
Co. KG
Simone Bartsch
Tel: 030/4119880-153
E-Mail: bartsch@iutv.de
Pressefotos von Günther Jauch finden Sie unter www.ard-foto.de


Pressekontakt

ARD

80335 München

burchard.roever@DasErste.de

Firmenkontakt

ARD

80335 München

burchard.roever@DasErste.de

Die ARD ist die Arbeitsgemeinschaft der öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten der Bundesrepublik Deutschland. Zehn selbständige, staatsunabhängige Landesrundfunkanstalten bilden diese Gemeinschaft. Elfte ARD-Mitglied ist die Auslandsrundfunkanstalt Deutsche Welle (DW). Das Fernsehangebot der ARD reicht von den Dritten Programmen über das Erste Deutsche Fernsehen bis zu den Kulturprogrammen 3sat und ARTE. Hinzu kommen die Spartenprogramme Der Kinderkanal und Phoenix, sowie das digitale Bouquet ARD Digital. Außerdem verfügt die ARD über mehr als 50 Radioprogramme: je mindestens vier der einzelnen Landesrundfunkanstalten und zwei bundesweite Hörfunkprogramme.